

Protokolleintrag vom 14.07.2010

2010/315

Postulat von Mauro Tuena (SVP) und Roger Liebi (SVP) vom 14.07.2010:

Beseitigung der Ungleichheiten und Ungerechtigkeiten bei der Besteuerung von Personen, die der Quellenbesteuerung unterliegen gegenüber dem Rest der steuerpflichtigen Bevölkerung

Von Mauro Tuena (SVP) und Roger Liebi (SVP) ist am 14. Juli 2010 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, beim Regierungsrat dahingehend zu intervenieren, dass bestehende Ungleichheiten und Ungerechtigkeiten bei der Besteuerung von Personen, die der Quellbesteuerung unterliegen, und dem Rest der steuerpflichtigen Bevölkerung beseitigt werden. Diese Massnahmen sind so auszugestalten, dass im Ergebnis die Besteuerung auf dem jeweils tieferen Niveau stattfindet.

Begründung:

Die bestehenden Ungleichheiten bei der Besteuerung stellen einen groben Verstoß gegen das verfassungsmässige Gleichbehandlungsgebot dar. Sie sind darum auf schnellstem Weg zu beseitigen, ohne dass dem Fiskus dadurch Mehreinnahmen entstehen.

Mitteilung an den Stadtrat